



## THOMAS HERING MdL



### TERMINE

- **30. April 2022: Grußwort beim Festkommers „50 Jahre Jugendfeuerwehr Johannesburg Zirkenbach“**  
BGH Fulda-Zirkenbach
- **7. Mai 2022: Grußwort bei der Eichenzeller Inklusionsveranstaltung „Teilhabe für Alle, Ausgrenzung für Niemand“**  
Eichenzell, Handwerkerhaus

### KONTAKT

Wenn Sie mit mir in Kontakt treten möchten, können Sie dies auf folgenden Wegen gerne tun.

☎ **0661/9340 718/-16**  
✉ **t.hering@ltg.hessen.de**  
f **www.facebook.com/Landtagsabgeordneter.Thomas.Hering/**

## SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE,

seit Beginn des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine sind Millionen aus ihrer Heimat vertrieben worden, viele sind auch in die EU geflüchtet. Tausende Menschen sind bereits zu Tode gekommen, nicht allein bei Kriegshandlungen, sondern durch schreckliche Kriegsverbrechen. Wir als EU müssen geschlossen hinter der Ukraine stehen, sie mit militärischer und humanitärer Hilfe unterstützen und größtmöglichen wirtschaftlichen Druck auf Russland ausüben. Nur so kann die Ukraine als Staat überleben.

Weitere Themen im Landtag waren die hessischen Sicherheitsgesetze. Ich begrüße sehr, dass viele meiner Eingebungen aufgenommen wurden und die hessische Polizei sowie der Verfassungsschutz das notwendige Handwerkzeug erhalten, um unsere Sicherheit gewährleisten und mit den neuesten Entwicklungen Schritt halten zu können. Als Auszug meiner ausführlichen Pressemitteilung zu nennen: IP-Tracking bei Internetgefahren, Fußfesseln für

Täter häuslicher Gewalt, Videoschutzanlagen sowie längere Observierungen und Datenspeicherungen.

Die Ehrung unserer Hessischen Verfassung liegt uns sehr am Herzen, bedarf jedoch keines zusätzlichen gesetzlichen Feiertages, wie von den LINKEN gefordert. Die Bedeutung der ältesten Verfassung der BRD sollte nicht durch freie Tage, sondern im Gegenteil durch Thematisierung in Schule und Alltag vermittelt werden. Gerade vor Ostern, unserem wichtigsten christlichen Fest, täten wir gut daran, anstelle einer Feiertagsinflation unsere bestehenden Feste wieder bewusst zu begehen, auch im Sinne ihrer Bedeutung für christlich-abendländische Traditionen.

Somit gratuliere ich nochmals zu 75 Jahren Hessische Landesverfassung.

Ihr



## Sehr geehrte Damen und Herren,

die Welt ist seit dem frühen Morgen des 24. Februar eine andere. Der andauernde und brutale Angriffskrieg des russischen Präsidenten Wladimir Putin gegen die Ukraine erschüttert uns täglich mit neuen Schreckensmeldungen und lässt uns fassungslos zurück. Lebensgrundlagen, Infrastrukturen und Heimaten werden zerstört und Millionen Menschen müssen ihr Land verlassen, um sich und ihre Kinder vor den Schrecken dieses Krieges in Sicherheit zu bringen. Es liegt an allen demokratischen Staaten weiter alles dafür zu tun, diesen sinnlosen Akt der Gewalt schnellstmöglich zu beenden. In diesem Sinne haben die letzten Wochen eindrucksvoll bewiesen, dass die völkerrechtswidrige Aggression des russischen Präsidenten Putin auf ein geeintes, handlungsfähiges und entschlossenes Europa trifft. Auch wenn wir den Krieg in Hessen nicht beenden können, machte unser Ministerpräsident Volker Bouffier in seiner Regierungserklärung

noch einmal deutlich, dass wir gemeinsam mit den Kommunen, Behörden und den vielen ehren- und hauptamtlichen Helfern weiterhin alles dafür tun werden, um den Menschen in ihrer Not zu helfen und eine schnelle und pragmatische Unterbringung und Versorgung zu ermöglichen. Diese gesamtgesellschaftliche Herausforderung kann jedoch nicht allein von Ländern und Kommunen geleistet werden. Sie erfordert insbesondere von der Bundesregierung und ihren zuständigen Ministerinnen und Ministern mehr Engagement und Koordination der wachsenden Flüchtlingsströme. Leider wird sie diesem Anspruch nicht gerecht.

Daneben beschäftigt uns auch weiterhin die Bewältigung der Pandemie. Auf dem Höhepunkt der Infektionszahlen hat die Ampelregierung im Alleingang und praktisch gegen die Gesamtheit aller Länder die meisten wirkungsvollen Eindämmungsmaßnahmen gestrichen und uns ab April nur noch sehr wenige Instrumente gelassen, um auf eine sich zuspitzende Infektionslage angemessen reagieren zu können. Nach mehr als zwei Jahren gemeinsamer und verlässlicher Zusammenarbeit zwischen Bund und Ländern hat die Bundesregierung einen Paradigmenwechsel vorgenommen und trägt jetzt auch die Verantwortung dafür. Erstmals

seit Beginn der Pandemie haben Bund und Länder keine gemeinsamen Beschlüsse gefunden. Die Ampel hat nicht einmal 100 Tage gebraucht um die Beziehungen zwischen Bund und Ländern auf einen historischen Tiefpunkt zu führen. Nicht nur in Krisenzeiten ein fatales Versagen.

Neben diesen beiden alles beherrschenden Themen wollen wir uns in unserer heutigen Ausgabe u. a. mit der Zukunft der Altersvorsorge beschäftigen und Ihnen unser hessisches Konzept der Deutschlandrente noch einmal vorstellen. Außerdem geben wir Ihnen einen Überblick zu den wichtigsten Punkten und Maßnahmen der Novellierung der Sicherheitsgesetze in Hessen.

Zum Abschluss möchte ich gerne die Gelegenheit nutzen, allen Menschen für ihre Unterstützung in den vergangenen Wochen zu danken. Diese überwältigende Hilfsbereitschaft zeigt einmal mehr, dass unser Land auch in dieser schwierigen Situation ganz eng zusammensteht.

Ihr

**Holger Bellino**

Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

# WIR HALTEN HESSEN SICHER

Alexander Bauer, innenpolitischer Sprecher

Hessen ist eines der sichersten Länder in Deutschland. Mit unseren Investitionen in mehr Personal, eine bessere Ausstattung und modernste Technik haben wir mit unseren CDU-Innenministern in den letzten Jahren klare Prioritäten gesetzt. Um



unsere Polizei auch in Zukunft bestmöglich für die Herausforderungen der Zukunft zu wappnen, wollen wir ihnen nun mit umfangreichen Neuerungen in den sicherheitsrechtlichen Vorschriften auch das nötige rechtliche Rüstzeug an die Hand geben:

- **Wir ermöglichen neue Aufklärungsmöglichkeiten für den Verfassungsschutz u. a. durch die Beobachtung von Einzelpersonen, sog. „Lone-Wolf-Tätern“.**
- **Wir stärken unserer Polizei den Rücken durch die Ermöglichung technischer Identitätsfeststellungsmaßnahmen (IP-Tracking).**
- **Wir verlängern die Prüffristen zur Speicherung personenbezogener Daten, wenn tatsächliche Anhaltspunkte bestehen, dass eine Person eine**

**Straftat plant, begeht oder begangen hat auf 10 statt bisher 5 Jahre.**

- **Wir schaffen die Rechtsgrundlage für Videoüberwachung an besonderen Gefahrenpunkten und den Einsatz automatischer Kennzeichenlesesysteme in Dienstfahrzeugen.**
- **Wir verschärfen die Zuverlässigkeitsüberprüfung bei Bewerberinnen und Bewerbern, die eine Tätigkeit als Bedienstete in einer Behörde mit Vollzugsaufgaben anstreben.**

Mit diesen und vielen weiteren Maßnahmen werden wir unseren Polizistinnen und Polizisten die Arbeit weiter erleichtern und die Einsatzfähigkeit der Hessischen Polizei noch weiter verbessern – damit Hessen auch in den nächsten Jahren eines der sichersten Länder der Republik bleibt!

# UNSER KONZEPT DER DEUTSCHLANDRENTE

Lena Arnoldt, stellvertretende Fraktionsvorsitzende

Der demografische Wandel betrifft viele Lebensbereiche. Dadurch ergeben sich große Belastungen auch für die Rentenversicherung. In wenigen Jahren wird die Babyboomer-Generation in Rente gehen und deutlich weniger jüngere Menschen müssen die Rentenleistungen für eine immer älter werdende Bevölkerung aufbringen. Die gesetzliche Rente wird dabei an ihre

Grenzen stoßen. Es muss daher schnell gehandelt werden, um die Renten zukunftsfest zu machen. Ein wichtiger Baustein ist dabei die kapitalgedeckte Altersvorsorge, die allerdings auf eine neue Basis gestellt werden muss.

Mit dem hessischen Modell der Deutsch-

landrente wollen wir aufbauend auf dem Riester-System dessen Schwächen abstellen und es renditestärker, transparenter und schlanker gestalten. Mit einem Systemwechsel zur automatischen Einbeziehung sollen mehr Bürger erreicht werden als bisher. Alle Arbeitnehmer sorgen danach ergänzend kapitalgedeckt für die Rente vor, solange nicht aktiv widersprochen wird. Ferner soll eine Lockerung von Garantievorgaben eine verstärkte Anlage am Aktienmarkt ermöglichen.

Mit diesem staatlich organisierten Standardprodukt der privaten Altersvorsorge soll der Wettbewerb unter den Anbietern gefördert und attraktive Altersvorsorgeprodukte erreicht werden. Eine Reform der Rente duldet keinen Aufschub. Deswegen ist das wissenschaftlich fundierte Modell der Deutschlandrente ein wichtiger Lösungsansatz für eine sichere Rente auch in Zukunft.

**„Die Deutschlandrente ist ein wichtiger Lösungsansatz für eine sichere Rente.“**



## STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER LANDTAGSFRAKTION

**Grafikdesigner/  
Mediengestalter/in**  
und

**Mitarbeiter/in für die  
Öffentlichkeitsarbeit**

Näheres zu den Stellenausschreibungen finden Sie hier:



# HESSEN STEHT AN DER SEITE DER UKRAINE

Ines Claus, Fraktionsvorsitzende

Wir blicken weiterhin fassungslos und mit großer Sorge in die Ukraine. Immer mehr Städte und Dörfer werden bombardiert, Lebensgrundlagen zerstört und unsägliches Leid über die Bevölkerung gebracht. Die größten Opfer sind dabei die unschuldigen Zivilisten, Familien und Kinder, die um ihr Leben und ihre Heimat fürchten. In diesen Zeiten und mit großem Mitgefühl stehen wir deshalb alle zusammen an der Seite der Ukraine.

Wichtig ist es dabei immer wieder zu betonen, dass für diesen barbarischen Bruch des Völkerrechts nicht das russische Volk verantwortlich ist, sondern einzig Wladimir Putin. In einem gemeinsamen Antrag aller demokratischen Fraktionen schließen wir uns den Appellen der internationalen Gemeinschaft an, den grausamen Angriffskrieg auf die Ukraine sofort zu stoppen. Gleichzeitig unterstützen wir die getrof-

fenen Sanktionen sowie alle weiteren notwendigen Schritte, um diesen Krieg schnellstmöglich zu beenden.

Unsere Solidarität gilt jetzt vor allem den unter dem Kriegsterror leidenden Menschen und denen, die aus ihrer Heimat fliehen mussten. Auch wenn wir den Krieg in Hessen nicht beenden können, so tun wir doch alles Mögliche, um den Kriegsflüchtlingen die bestmögliche humanitäre Unterstützung zu bieten. Dazu gehören die Unterbringung, die medizinische Versorgung, aber auch psychologische Betreuungsangebote sowie der Zugang zu Schul- und Integrationsangeboten.

Allerdings gilt es gleichzeitig auch deutlich zu machen, dass die Strukturen im Bund verbesserungsfähig sind. Insofern täte der Bundeskanzler gut daran, dieses Thema endlich zur Chefsache zu machen. Die

Arbeit v.a. der aus Hessen stammenden Bundesinnenministerin wäre deutlich ausbaufähig! Es ist eine gewaltige Aufgabe, die wir gemeinsam bewältigen wollen. Und deshalb fordern wir vom Bund, Länder und Kommunen ebenso koordinativ und finanziell zu unterstützen wie dies in den Jahren nach 2015 geschah. Es bleibt viel zu tun.







In Deutschland bestimmen wir unsere Volksvertreter von Bundes- und Landtagen durch die personalisierte Verhältniswahl. Die Abgeordneten des Hessischen Landtags werden also zur Hälfte in den

## NEUZUSCHNITT DER WAHLKREISE BESCHLOSSEN

*Christian Heinz, MdB*

55 hessischen Wahlkreisen, zur anderen Hälfte über Landeslisten gewählt. Damit jede Stimme für einen Direktkandidaten in etwa gleiches Gewicht hat, müssen in den Wahlkreisen möglichst ähnlich viele Wahlberechtigte leben. Das Landtagswahlgesetz verlangt, dass die Abweichung maximal 25 Prozent vom Landeschnitt betragen darf und beauftragt in jeder Legislaturperiode eine überparteilich besetzte Wahlkreiskommission damit, die Größe der Wahlkreise zu prüfen und ggf. Anpassungsvorschläge zu machen.

Die Verletzung der Vorgaben aus dem Wahlgesetz bzw. der Rechtsprechung kann die Ungültigkeit einer Wahl zur

Folge haben. Da die Abweichungen in Hessen teilweise nicht mehr eingehalten wurden, haben wir nun das Landtagswahlgesetz angepasst und den nötigen Neuzuschnitt der Wahlkreise vorgenommen.

Die Wahlkreiskommission hat dabei einen behutsamen und insgesamt ausgewogenen Veränderungsvorschlag erarbeitet, der von allen demokratischen Fraktionen und vom Landeswahlleiter ohne Gegenstimme getragen und nun in Gesetzesform gegossen wurde. Keine der im Landtag vertretenen Parteien hat dem Vorschlag in der Kommission damals widersprochen. Dass sich die SPD nun enthält, sagt viel darüber aus, wer wirklich Verantwortung tragen kann.

## AUSTAUSCH IN DER LANDTAGSFRAKTION

Wir nutzen unsere Fraktionssitzungen auch für einen Blick über rein landespolitische Themen hinaus. Gemeinsam mit unserem Europaabgeordneten Sven Simon haben wir uns über die Klimaschutzgesetze der EU, ihre Auswirkungen auf Hessen sowie notwendige Anpassungen in Folge des Ukrainekrieges ausgetauscht.

Einen weiteren wichtigen und interessanten Gedankenaustausch gab es mit dem Kommandeur des

Landeskommandos Hessen, Herrn Brigadegeneral von Roeder. Im Mittelpunkt standen natürlich auch hier der Krieg in



der Ukraine und die damit verbundenen Herausforderungen für unser Land.



## IMPRESSUM

### CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden  
 Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552  
 E-Mail: [cdu-fraktion@ltg.hessen.de](mailto:cdu-fraktion@ltg.hessen.de)  
[twitter.com/cdu\\_fraktion](https://twitter.com/cdu_fraktion)  
[facebook.com/cdufraktionhessen](https://facebook.com/cdufraktionhessen)  
[www.instagram.com/cdufraktion](https://www.instagram.com/cdufraktion)

### Thomas Hering MdB

Wahlkreis 14 – Fulda I  
 Michael-Henkel-Straße 4 - 6 | 36043 Fulda  
 Telefon: 0661 - 9340716 | Telefax: 0661 - 9340720  
 E-Mail: [t.hering@ltg.hessen.de](mailto:t.hering@ltg.hessen.de)  
[www.thomas-hering.info](http://www.thomas-hering.info)  
 Fotos: Hessischer Landtag, [cduhessen.de](http://cduhessen.de), Privat